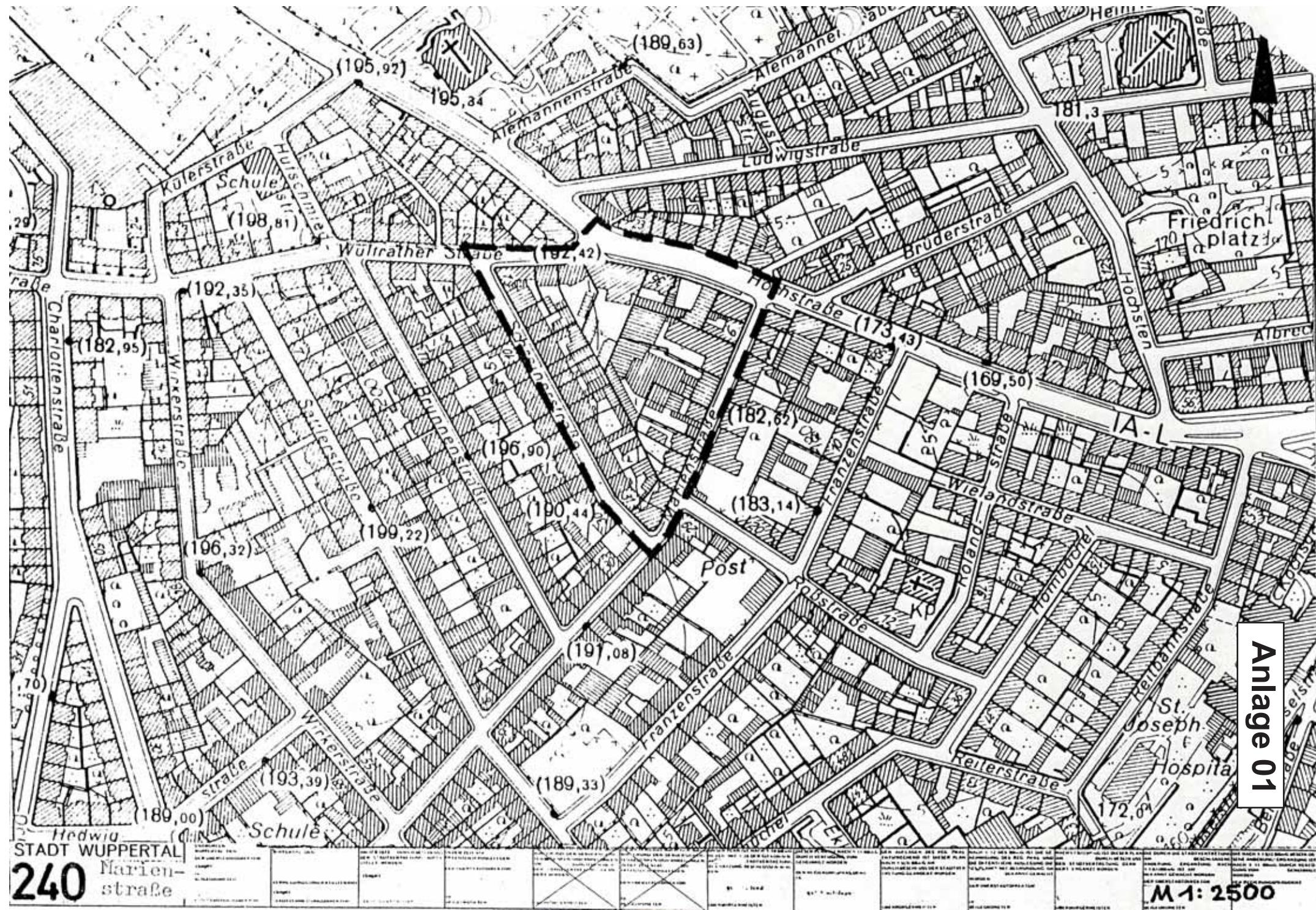
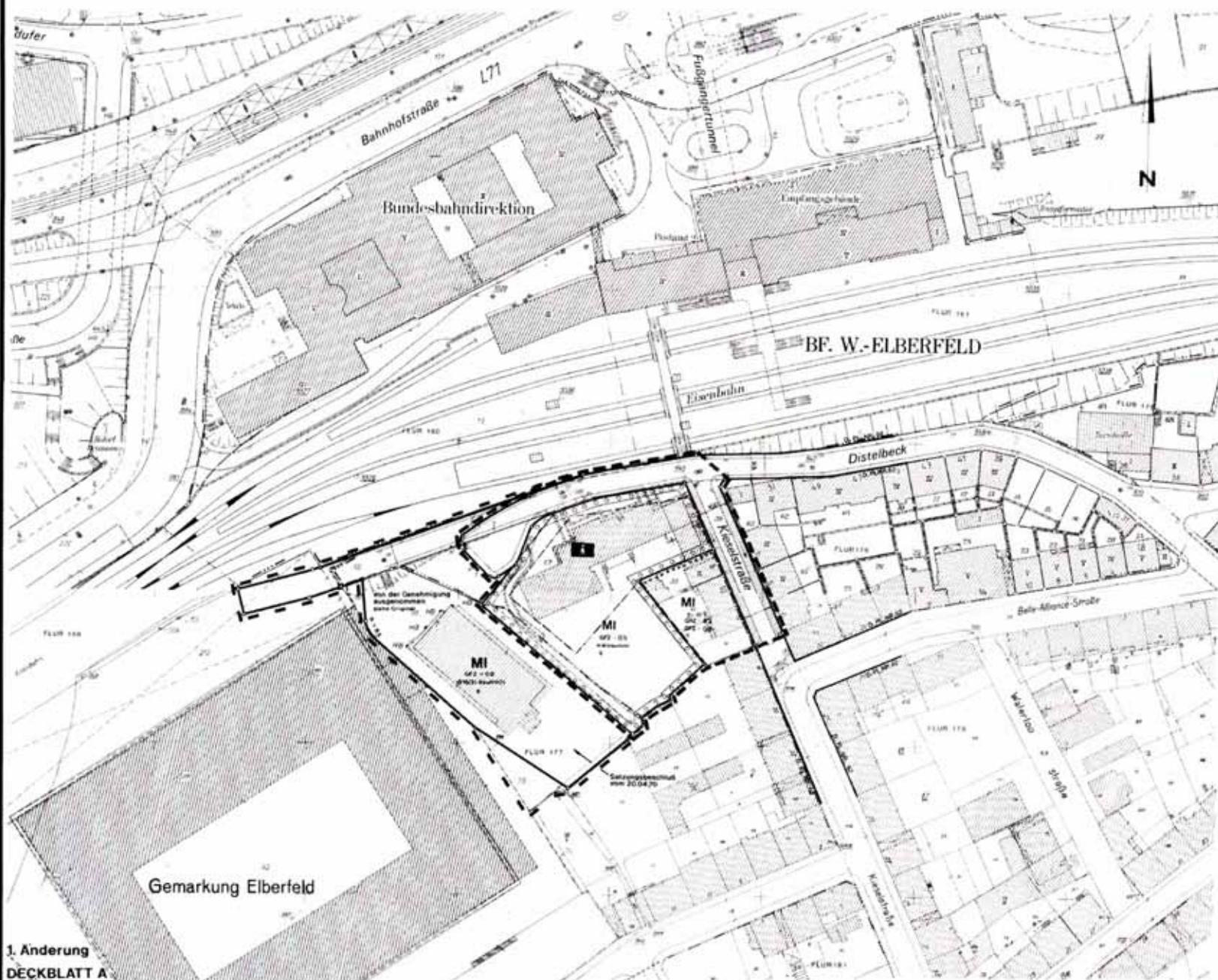


Anlage 01





1. Änderung
DECKBLATT A

269 BEBAUUNGSPLAN KIESELSTR.

| | |
|--|---|
| Verfahrensstand: Setzungsbeschluß (§16 BbauG) vom 20.04.70 | Verfahrensstand: 1. Offenlegung (§26(6) BbauG) vom 02.02. bis 06.03.81 |
|--|---|

ZEICHENERKLÄRUNG

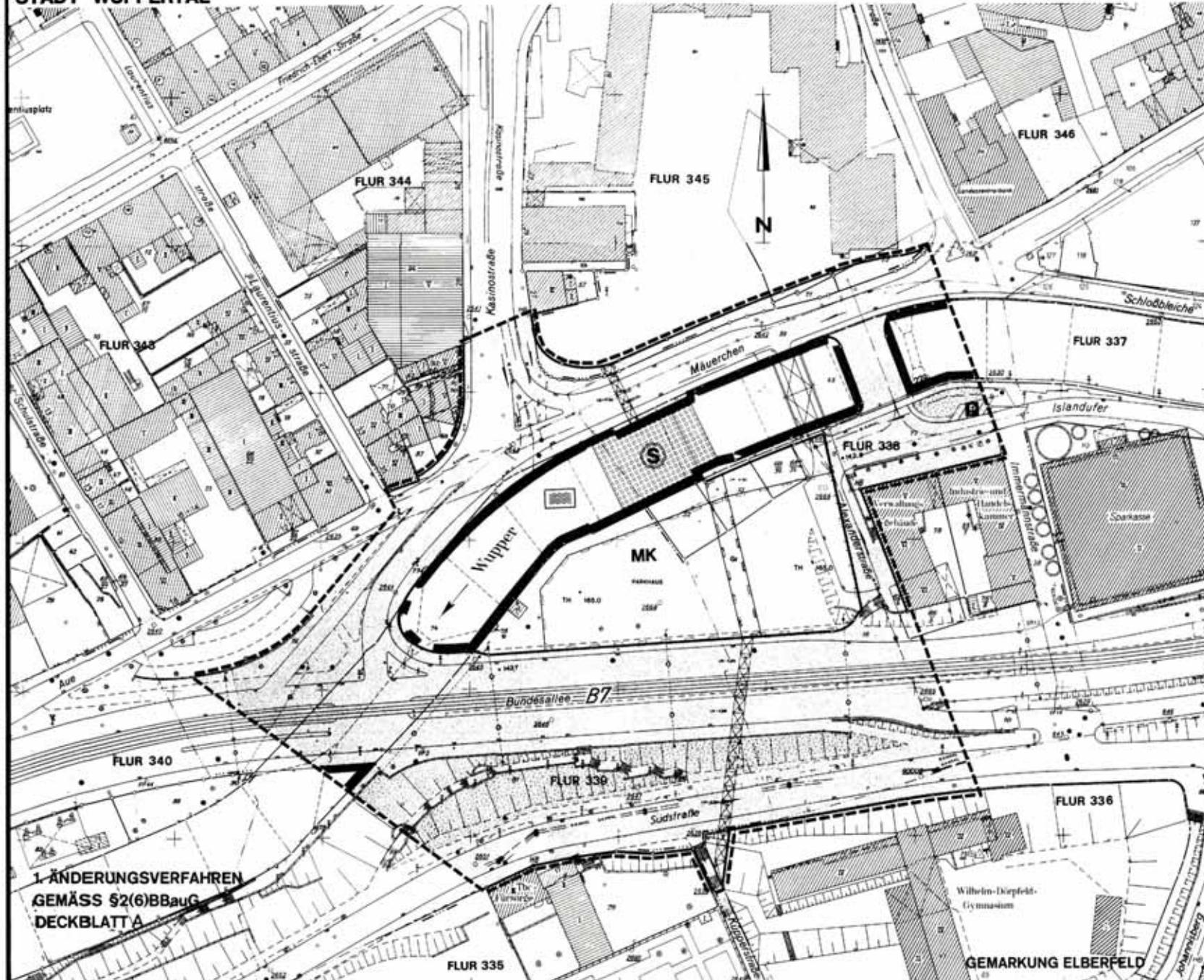
Gemäß Planprüchenvorordnung vom 19.1.1995 - BGBL. Nr. 4

Ergebnisse der Raumfahrtunterstützung, 1992 (Ed. 0000), 15.4291
Die nach aufgestellten Themen und Argumenten in der Raumfahrtunterstützung erarbeiteten Ergebnisse
sind unter der Bezeichnung „Ergebnisse der Raumfahrtunterstützung“ in Kapitel 10, Abs. 10
zusammengefasst.

Die Auswertung der 200 Beobachtungen (siehe Tabelle 1) hat nur die Werte in Abhängigkeit von Formel abweichen (Tabelle 2 und 3).
Tabelle 2:

44. **Kontrollen:**
44.1 **Bestellung von 27.02.1990**
44.2 **Bestellung von 04.03.1990**

Anlage 02



LEGENDE ZUM BEBAUUNGSPREIS

Dieser Bebauungsplan ist ein Planungsinstrument der Stadt Wuppertal zur Entwicklung des kommunalen Raums. Er ist ein Werkzeug der Raumordnung und dient der Steuerung des Baulandbaus. Der Bebauungsplan wird durch die Bebauungsverordnung vom 23.11.1998 mit § 21a des Hochbau-Gesetzes bestimmt. Die Bebauungsverordnung ist im Begriff, geändert zu werden. Die Änderungen sind in der Bebauungsverordnung vom 27.7.1998 mit § 21a des Hochbau-Gesetzes festgelegt. Die Änderungen sind in der Bebauungsverordnung vom 27.7.1998 mit § 21a des Hochbau-Gesetzes festgelegt.

RESTSETZUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN (BBauG)

Welt der Bebauungsverordnung (BBauG)

STADT WUPPERTAL



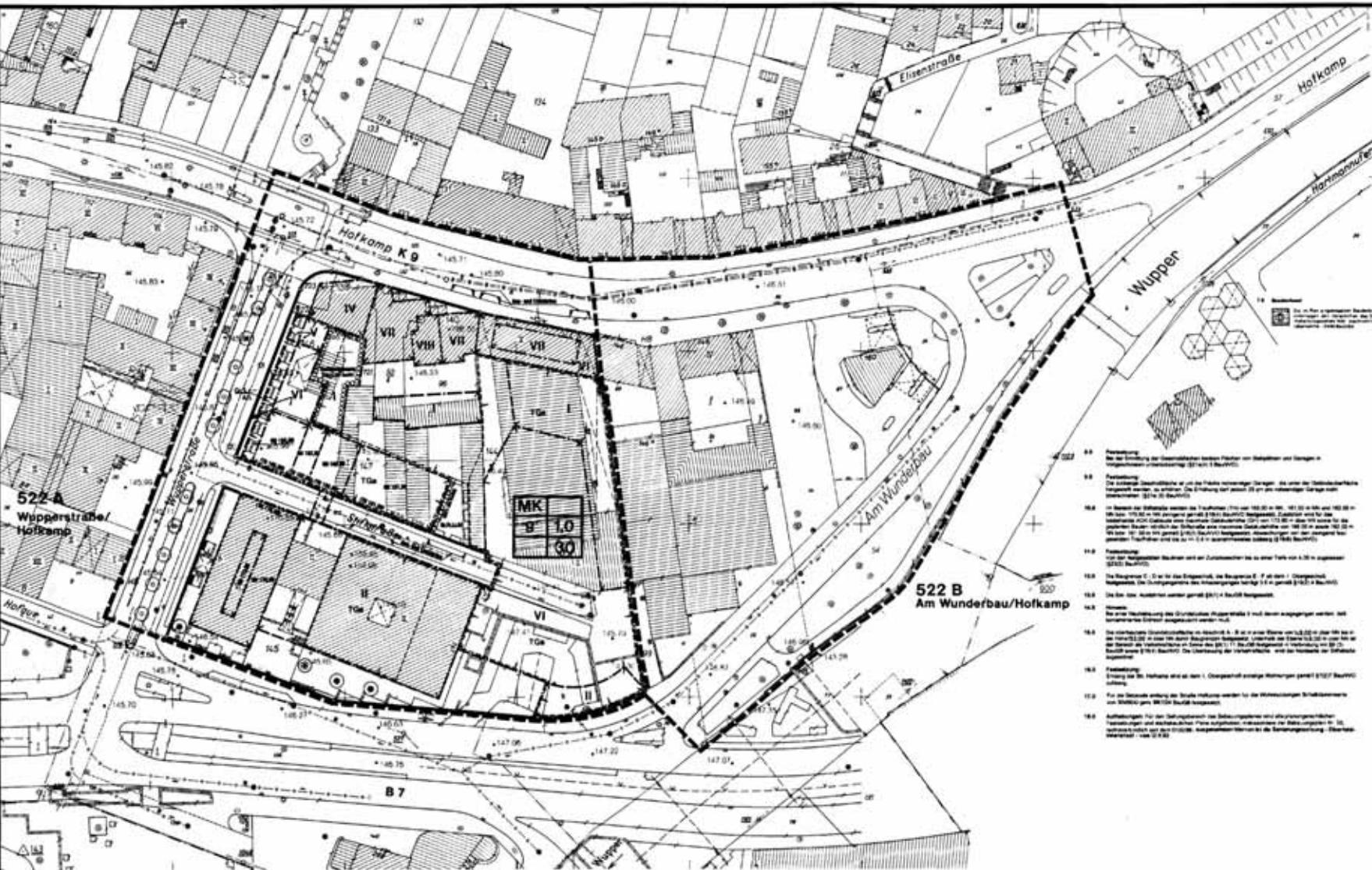
Maßstab: 1:500
Flächennr.: 8080
Lan. Nr. 00000000000000000000000000000000

Am-Wunderbau/Wupperstr.

Bebauungsplan 522

A/B

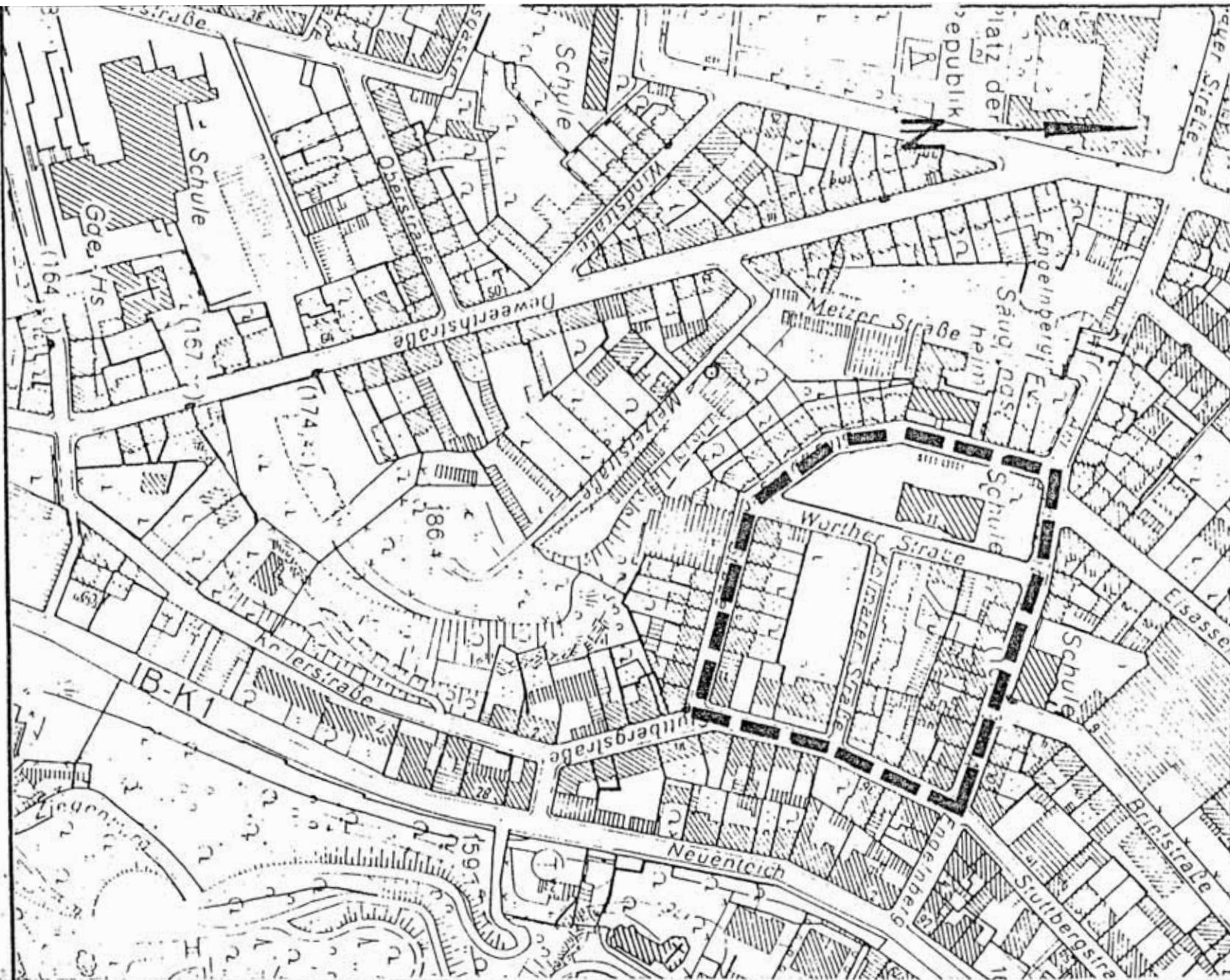
Anlage 05



522 A/B

VERFAHRENSENTWICKLUNG (522A)
- Übergang von
Bauzonenbeschriftung des Platzes nach § 8 II
Rechtsprechung, Bezeichnung
gemäß § 12 bzw 15 BauGB

ZEICHENERKLÄRUNG



STADT WUPPERTAL
589 Bebauungsplan
Wörther Straße

UNVERBINDLICHER PLAN

M. 1: 2500

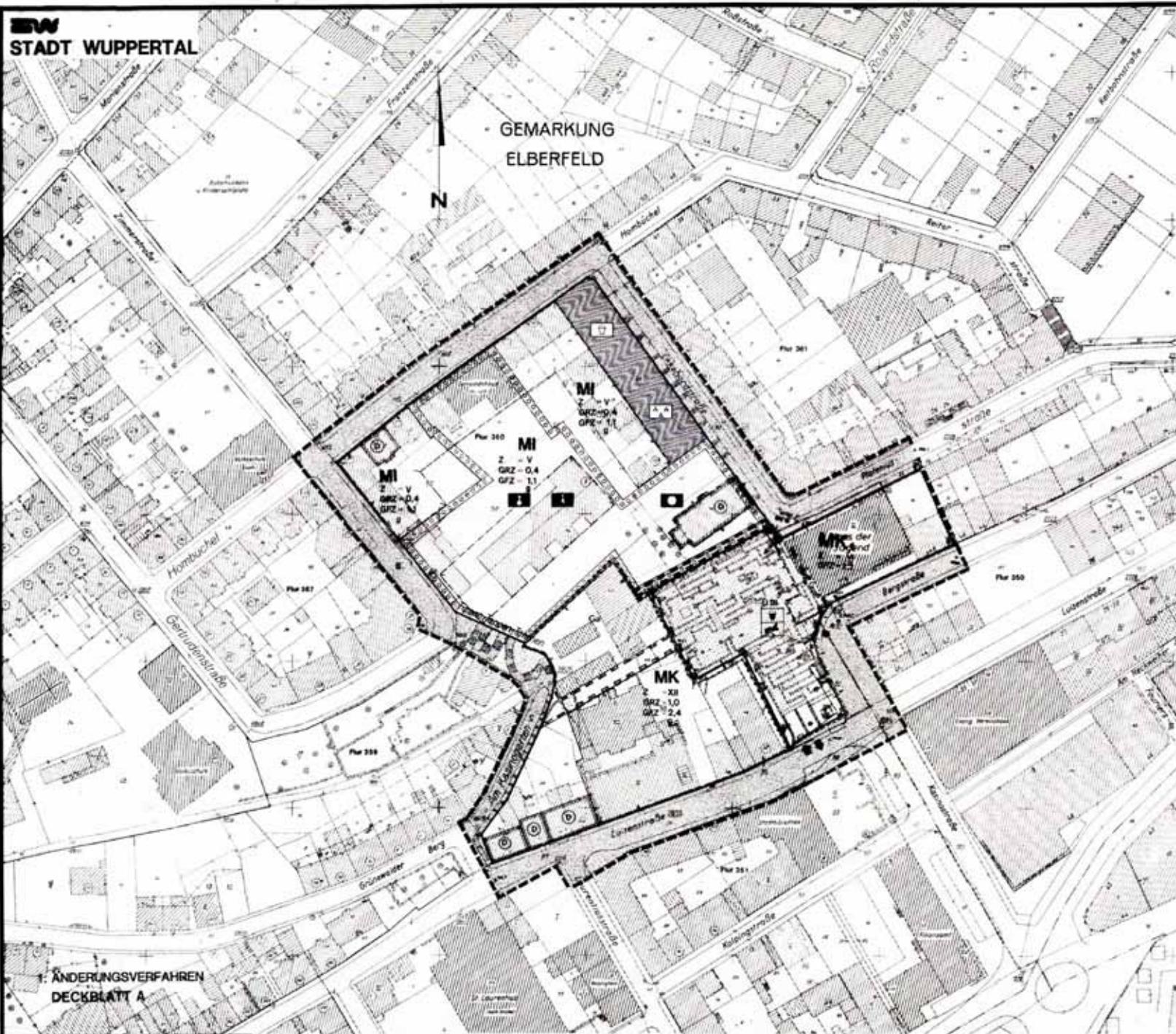
Vermessungs- und Katasteramt

Anlage 06

1. ÄNDERUNGSVERFAHREN DECKBLATT A

658 BEBAUUNGSPLAN
Ekkehardstrasse
Bergstrasse
H 1500

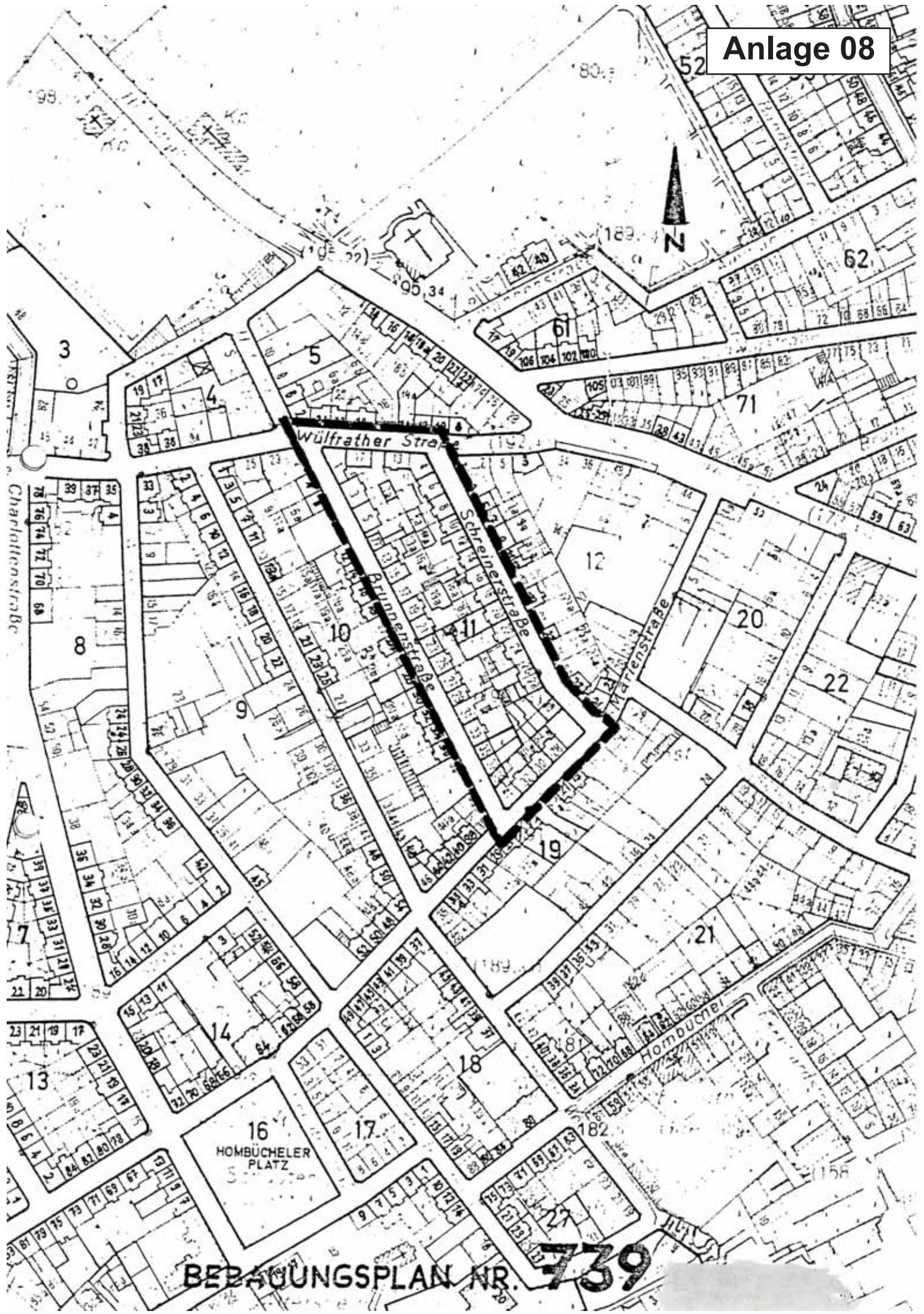
VERFAHRENSTAND
1. Erhebung von 17 Personen
Befragungsteilnehmer aus allen vier
Berufsschichten (Kaufmannslehrling
und Lehrling sowie 12 Berufsschüler)



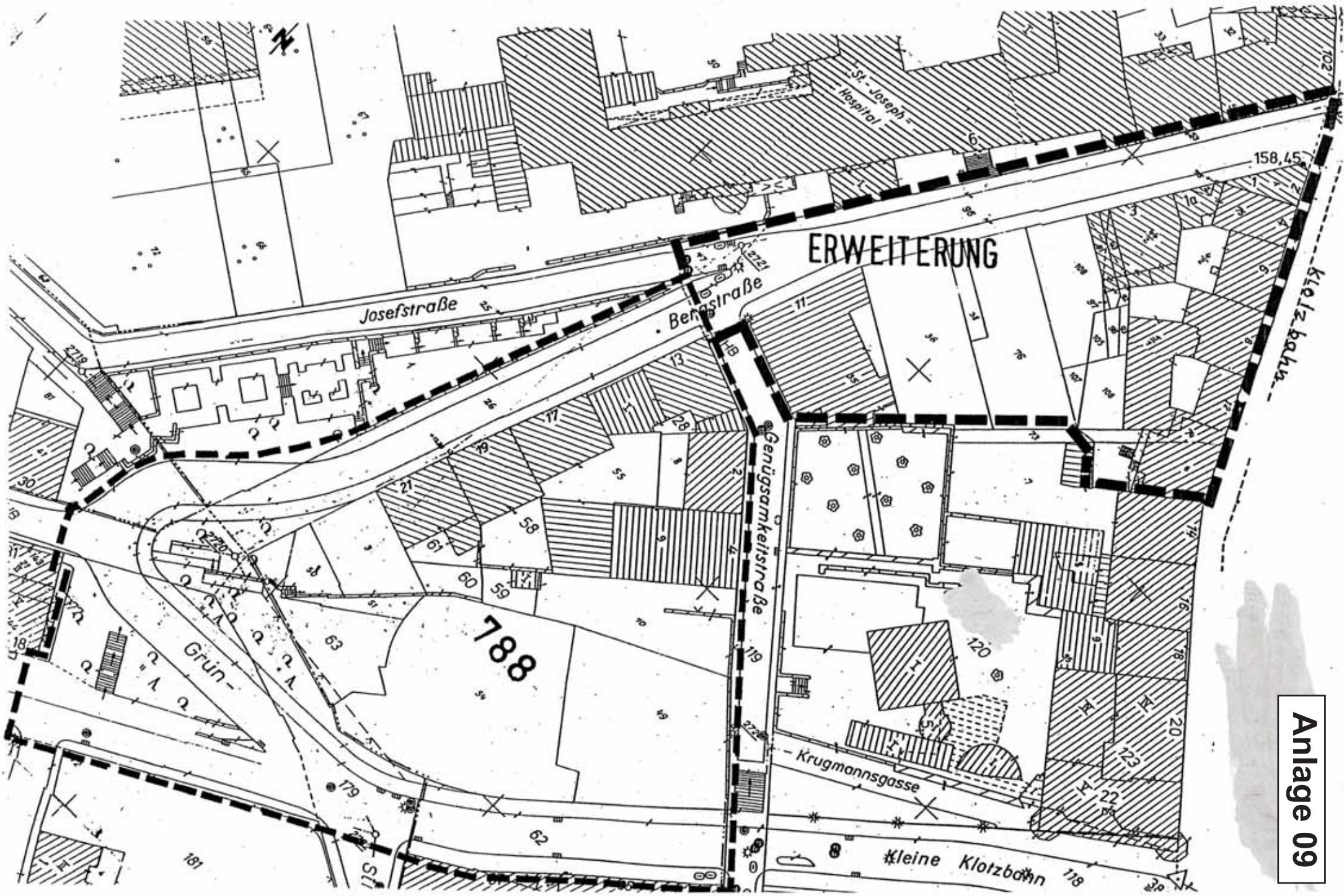
LEGENDE ZUM BEBAUUNGSPLAN

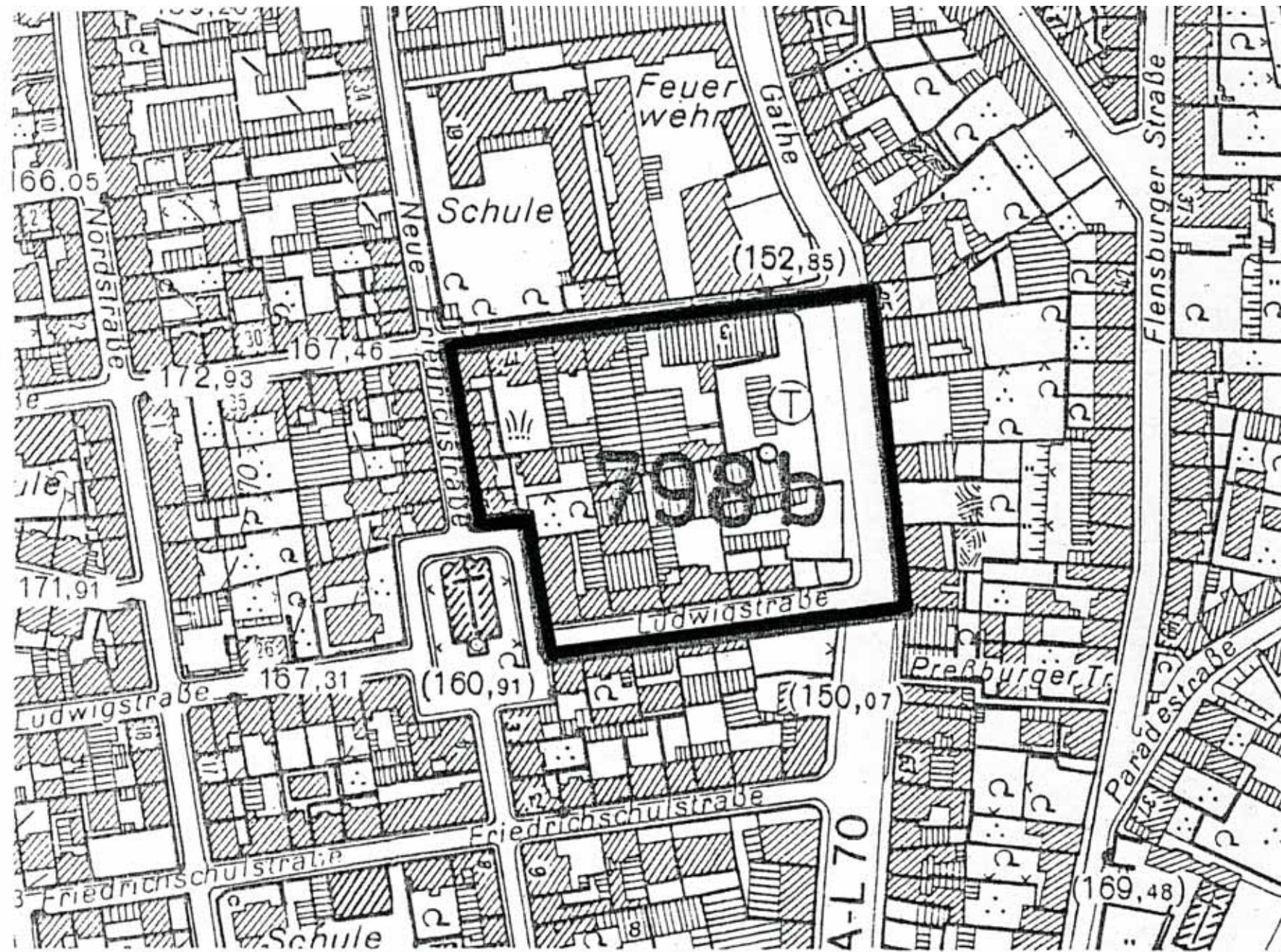
Anlage 07

Anlage 08

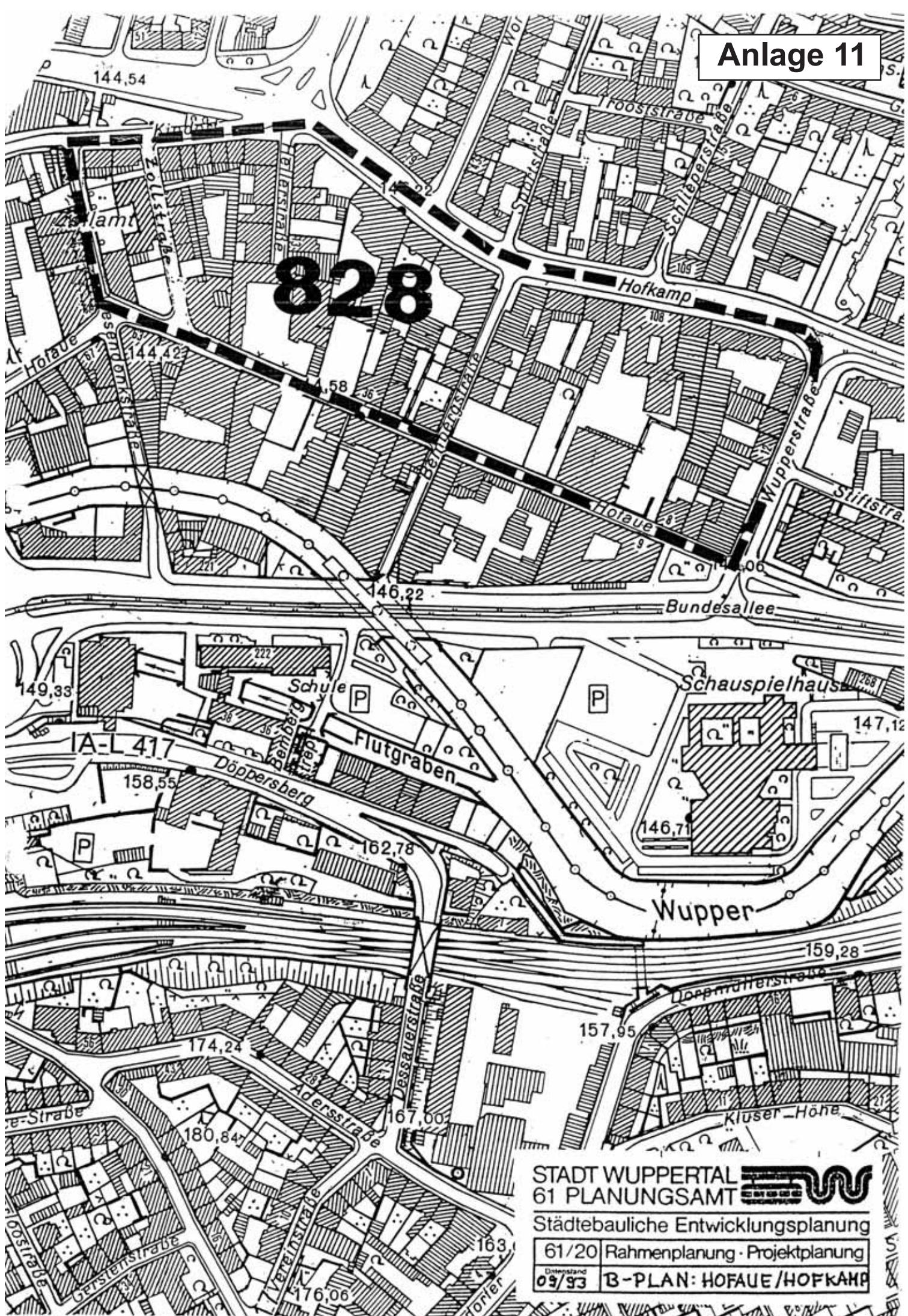


Anlage 09





Anlage 11



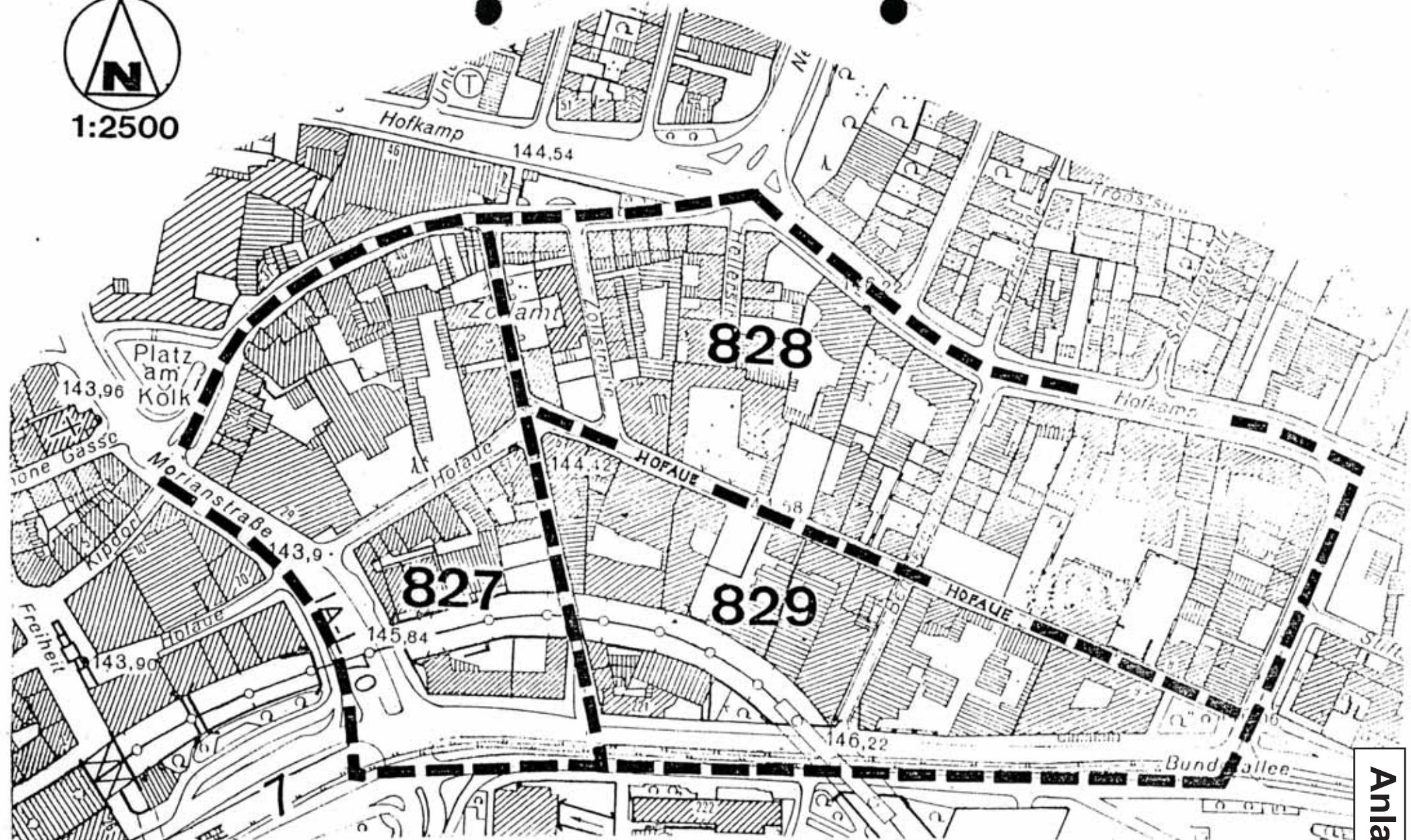
STADT WUPPERTAL 61 PLANUNGSAMT

Städtebauliche Entwicklungsplanung

61/20 Rahmenplanung · Projektplanung
09/93 B-PLAN: HOFÄUFE/HOFKAMP



1:2500



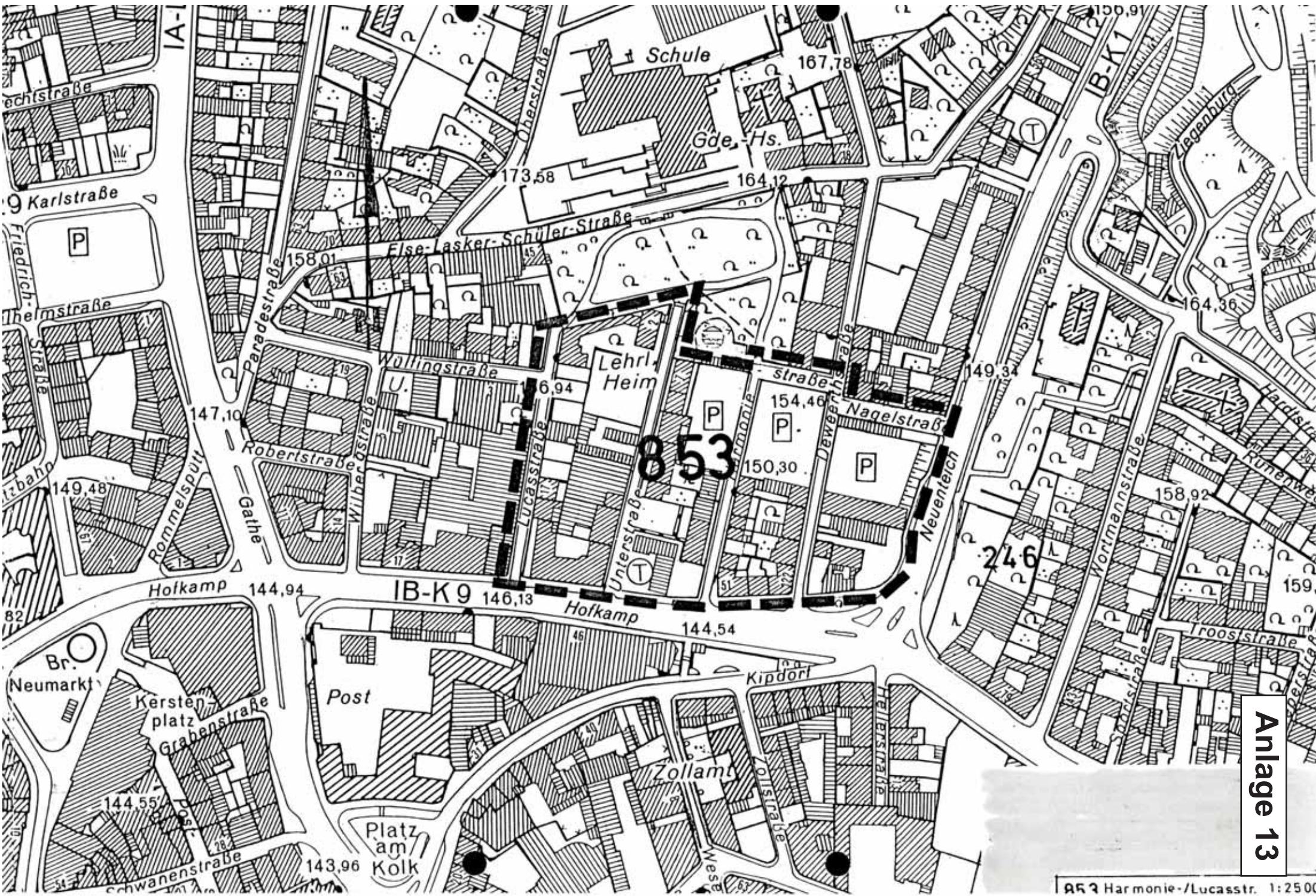
STADT WUPPERTAL

829

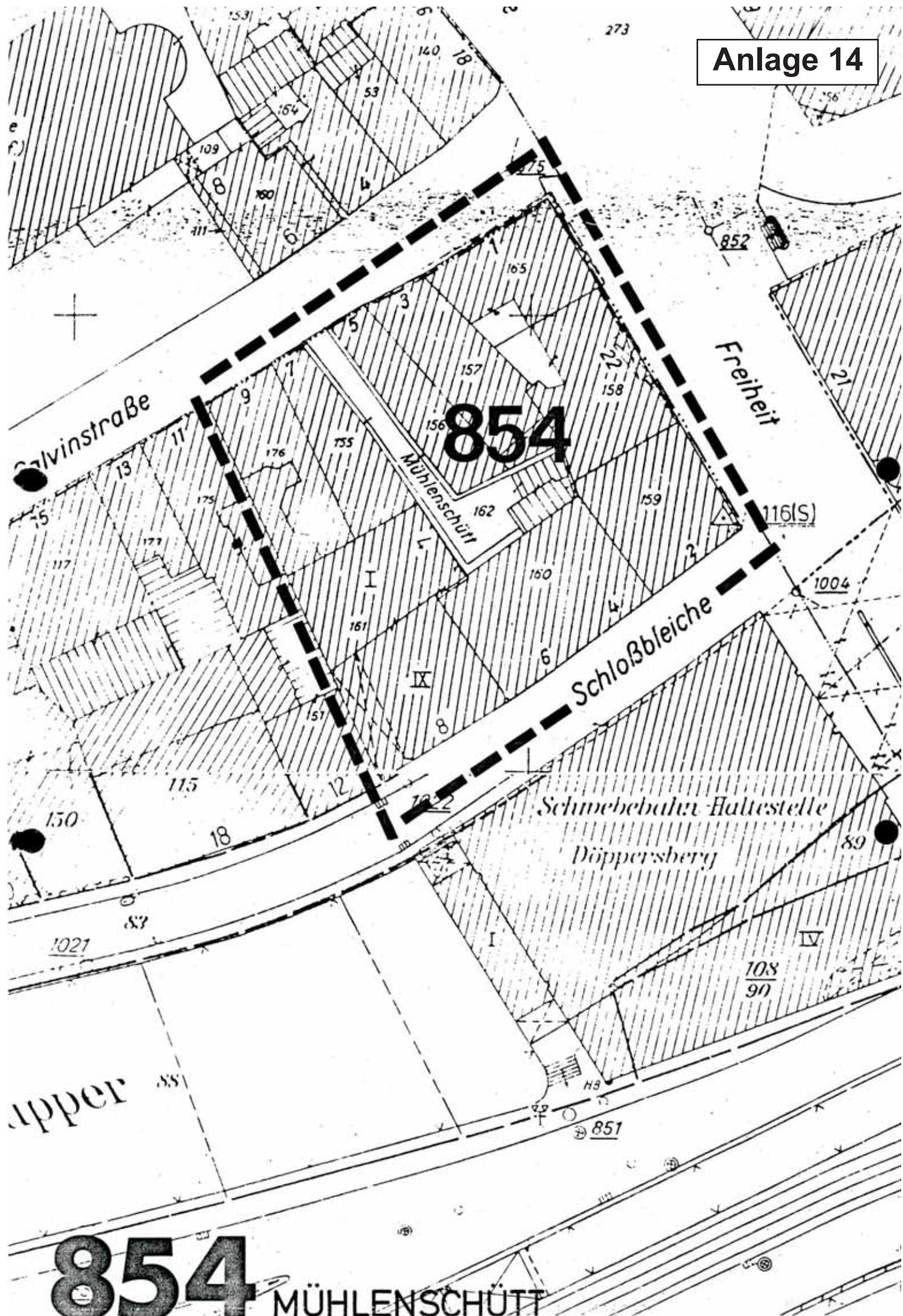
HOFAUE/BUNDESALLEE

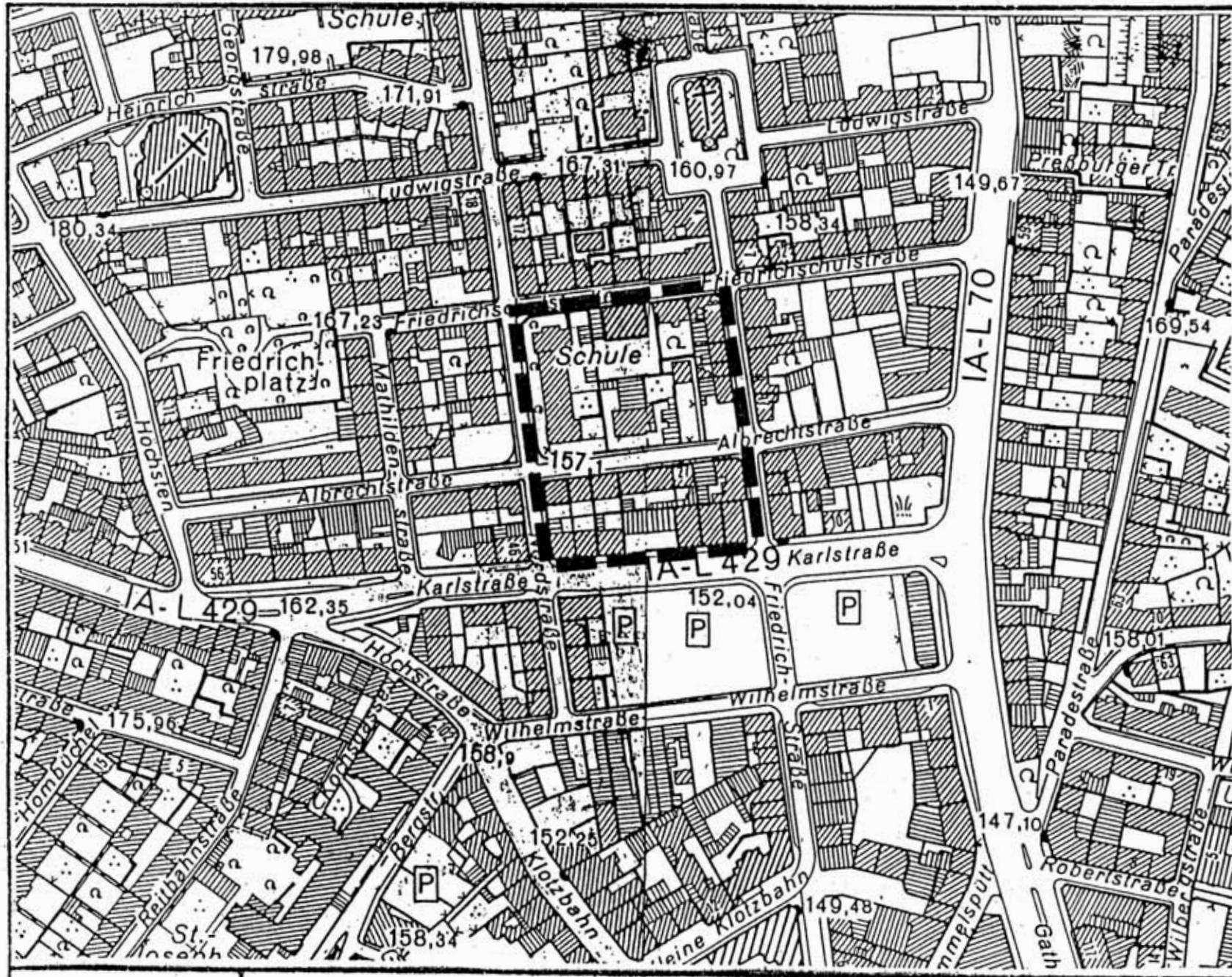
Anlage 12

Anlage 13



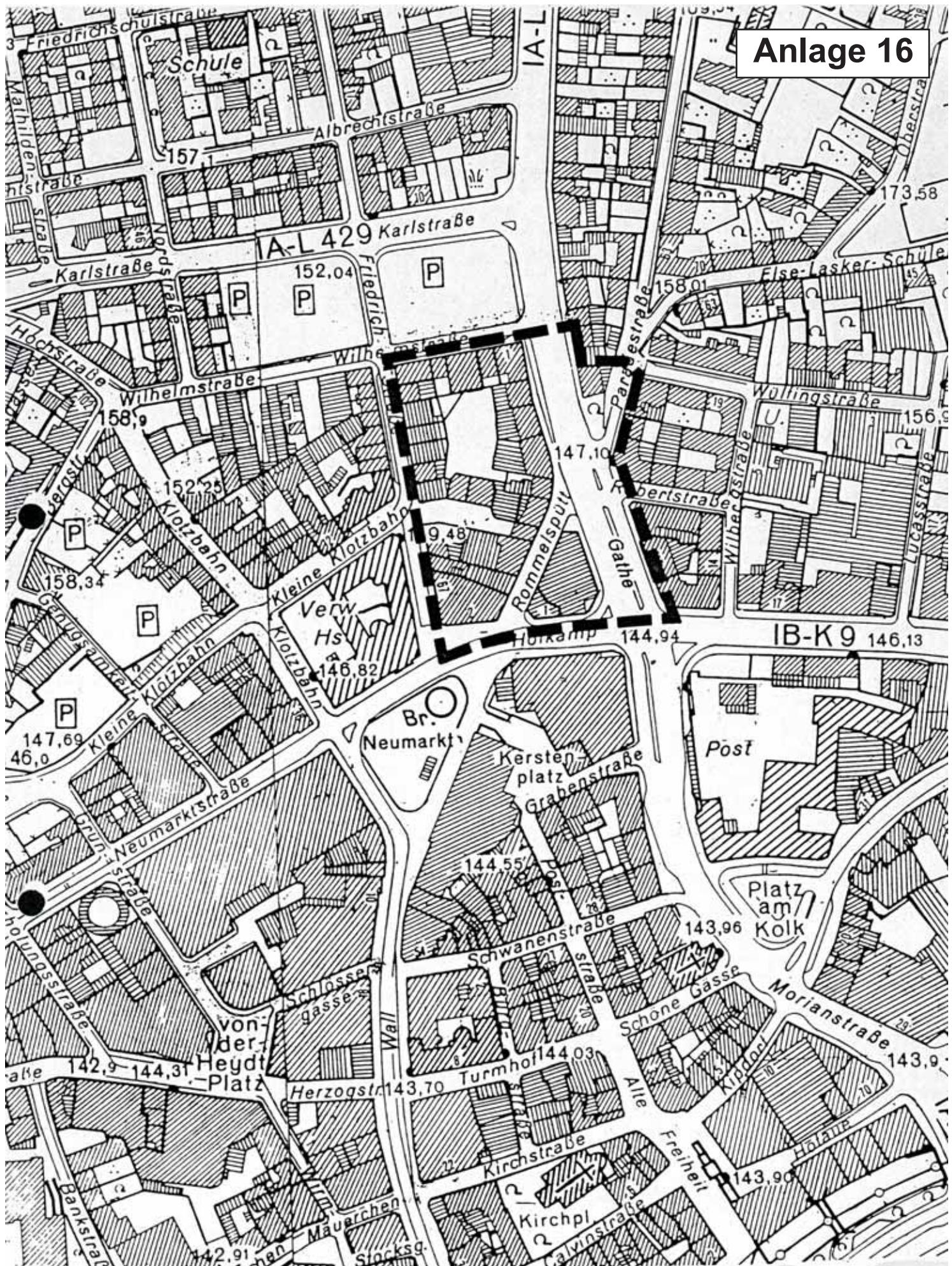
273





ZEICHENERKLÄRUNG

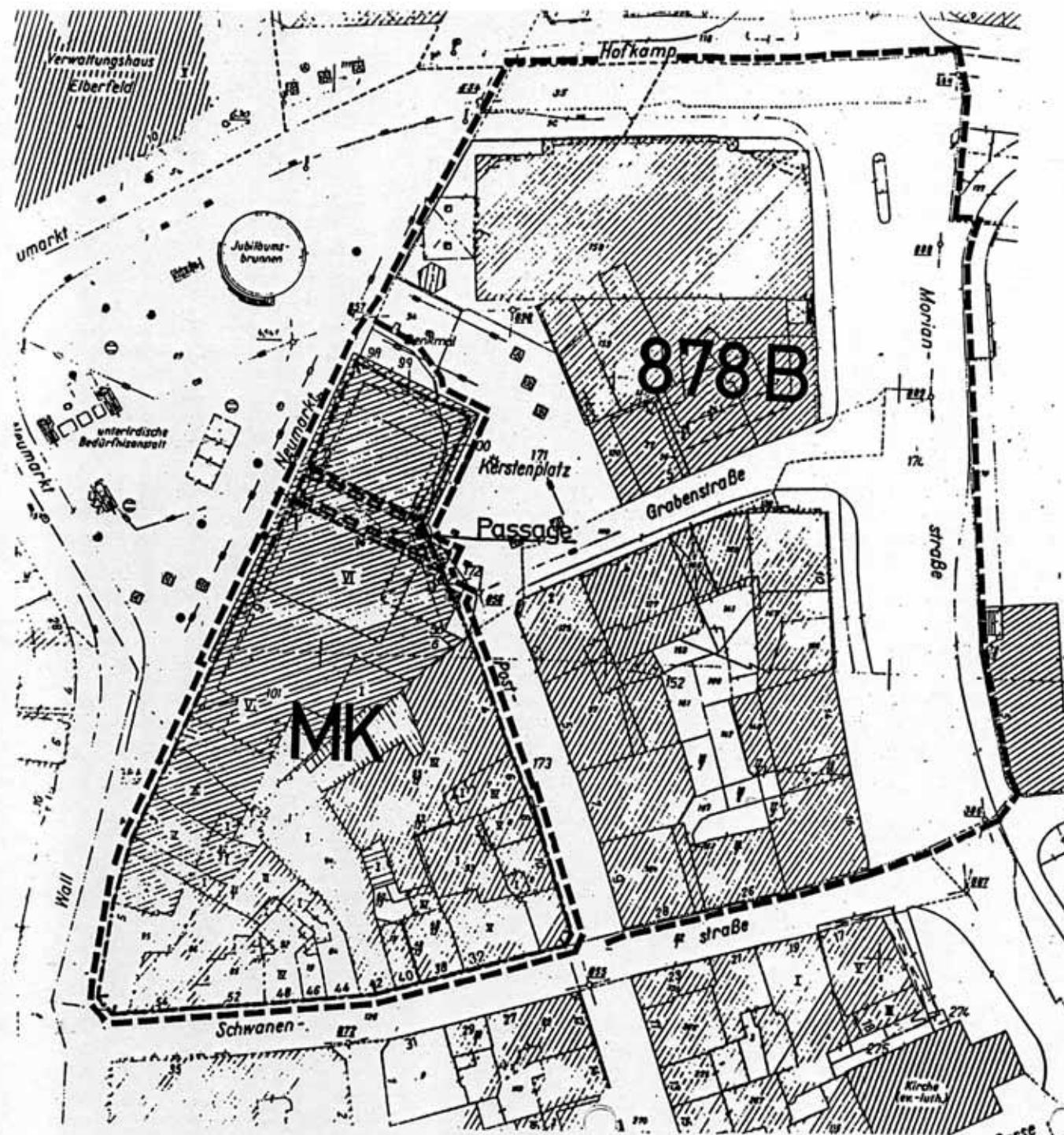
Anlage 16



863

ROMMELSPÜTT





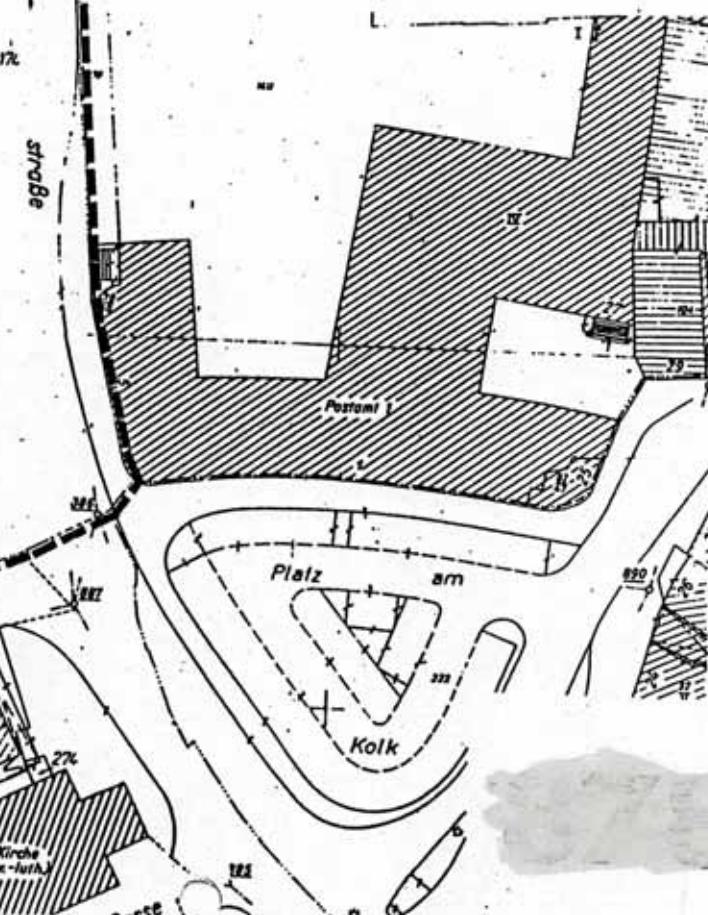
10. ~~W m m m~~ Straßenbegrenzungslinie und zugleich Baugrenze (§ 9(1) BauGB, § 11(1) ZL 23 (3) BauGB).

11. Festsetzung für das Kerngebiet:
Von den gemäß § 11(2) bis 2 BauGB abgesehen zulässigen Einzeldenkmalschutzen und Vergnügungsstätten sind folgende Arten von baulichen oder sonstigen Anlagen nur innerhalb eines als zweigeschossig aufzuführenden zulässig:
Brennerei, Spielhalle, Billardhalle, Pauschalhalle, Bildgeschäft. Das gleiche gilt für Erlesewerk und Dienstunterkünfte (§ 11(3)).

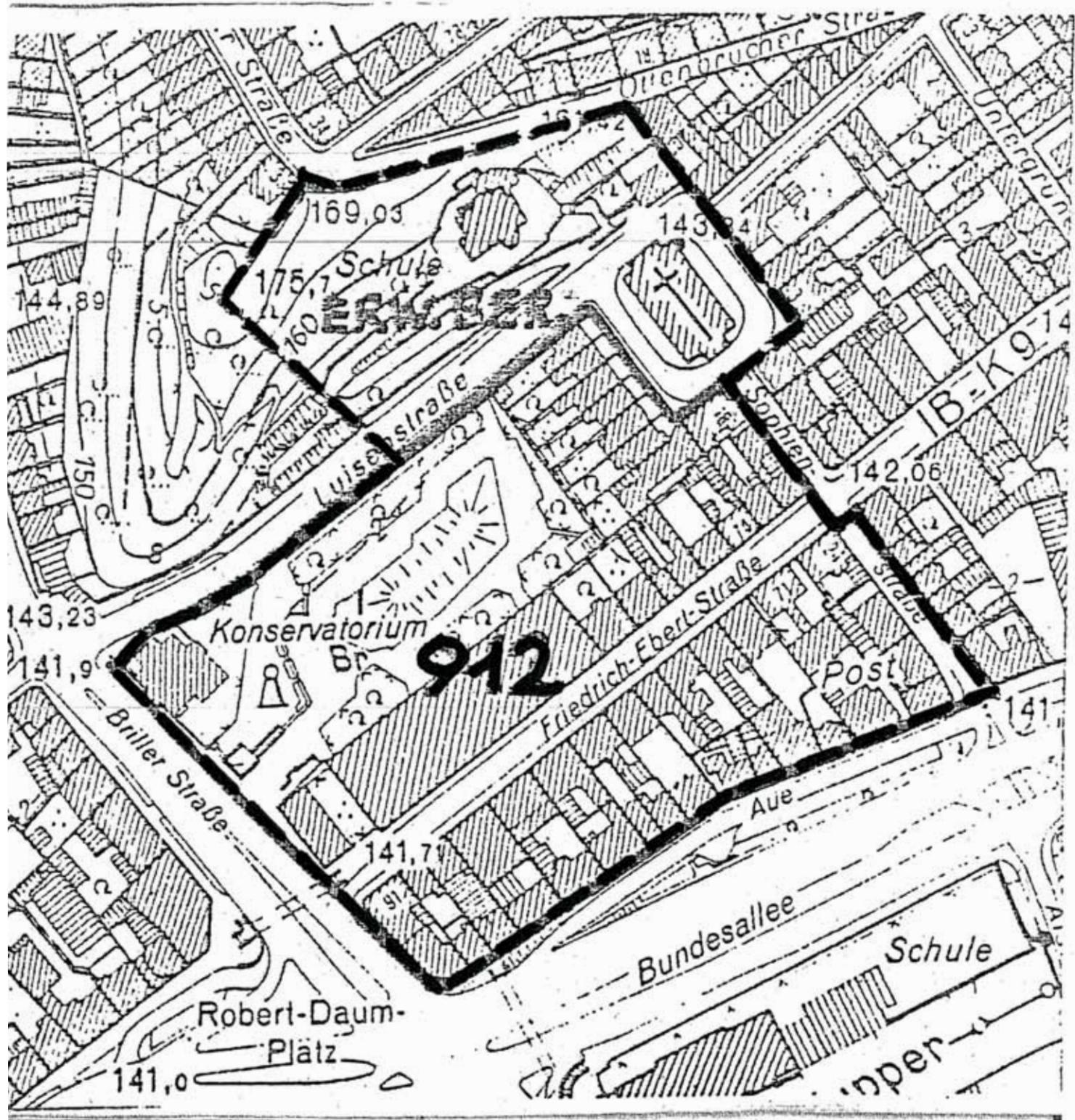
12. Aufnahmepunkte:
Für den Gestaltungsbereich sind alle planungsrechtlichen Festsetzungen und städtebaulichen Pläne aufgezählt, insbesondere der Durchführungsplan Nr. 36 v. 31.3.1954 und der Fluchtlinienplan Nr. 10009 v. 24.7.1951.

13.1. Die gem. § 7(7) BauGB nur ausnahmsweise zulässigen sonstigen Wohnungen sind allgemein zulässig, sofern die allgemeine Zuschriftekennung des Kerngebietes gewahrt bleibt (§ 4(6)2 BauGB).

14.0. Die Baugrenzen von 1 nach 2 und 3 nach 6 sind nur ab dem 1. Obergeschoss B aufzuwände festgesetzt. Die Baugrenzen von 1 nach 3 und 2 nach 4 sind nur für das Erdgeschoss festgesetzt.

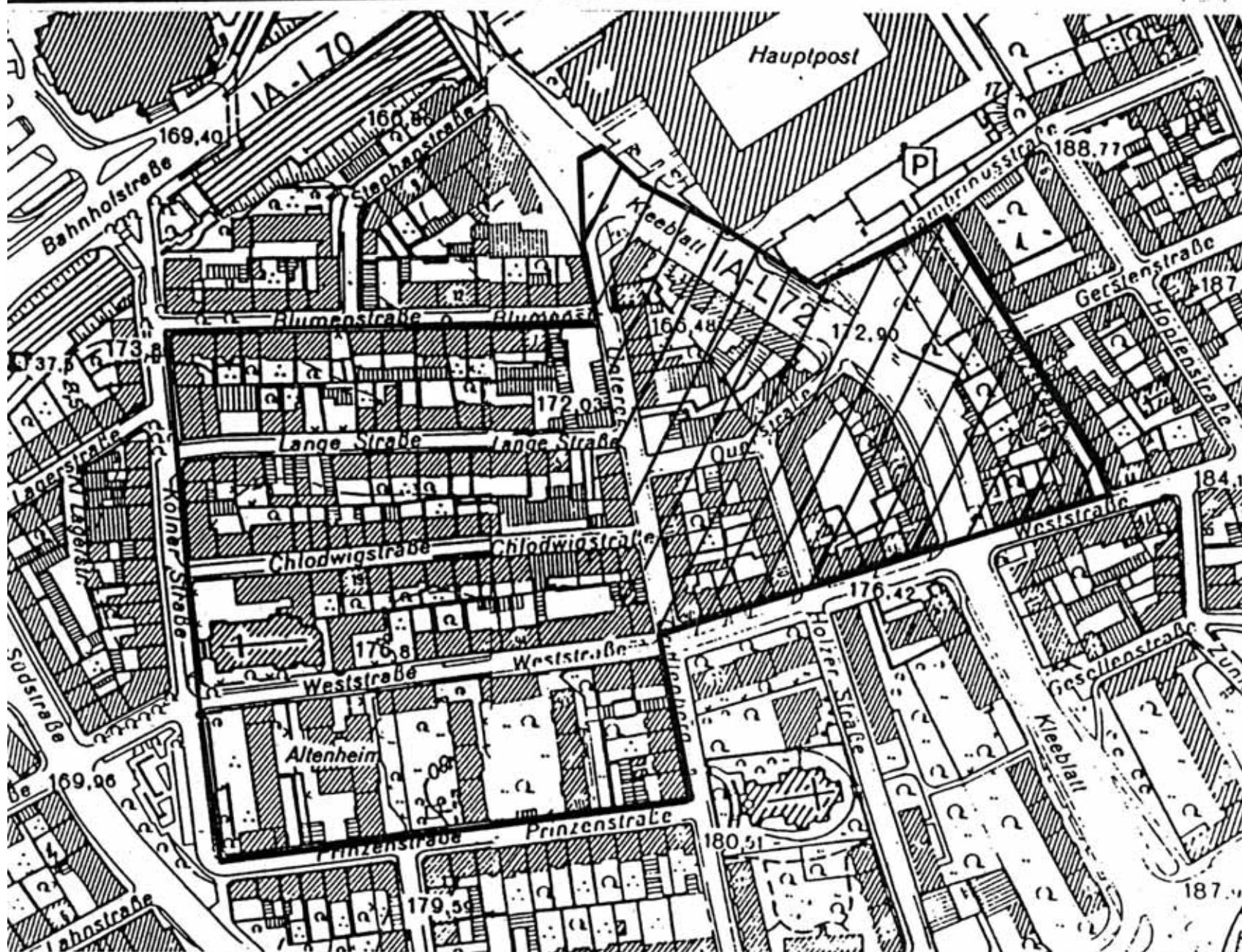


Anlage 18



ZEICHENERKLÄRUNG

— Grenze des
Geltungsbereichs
// / erweiterter
Geltungsbereich



STADT WUPPERTAL

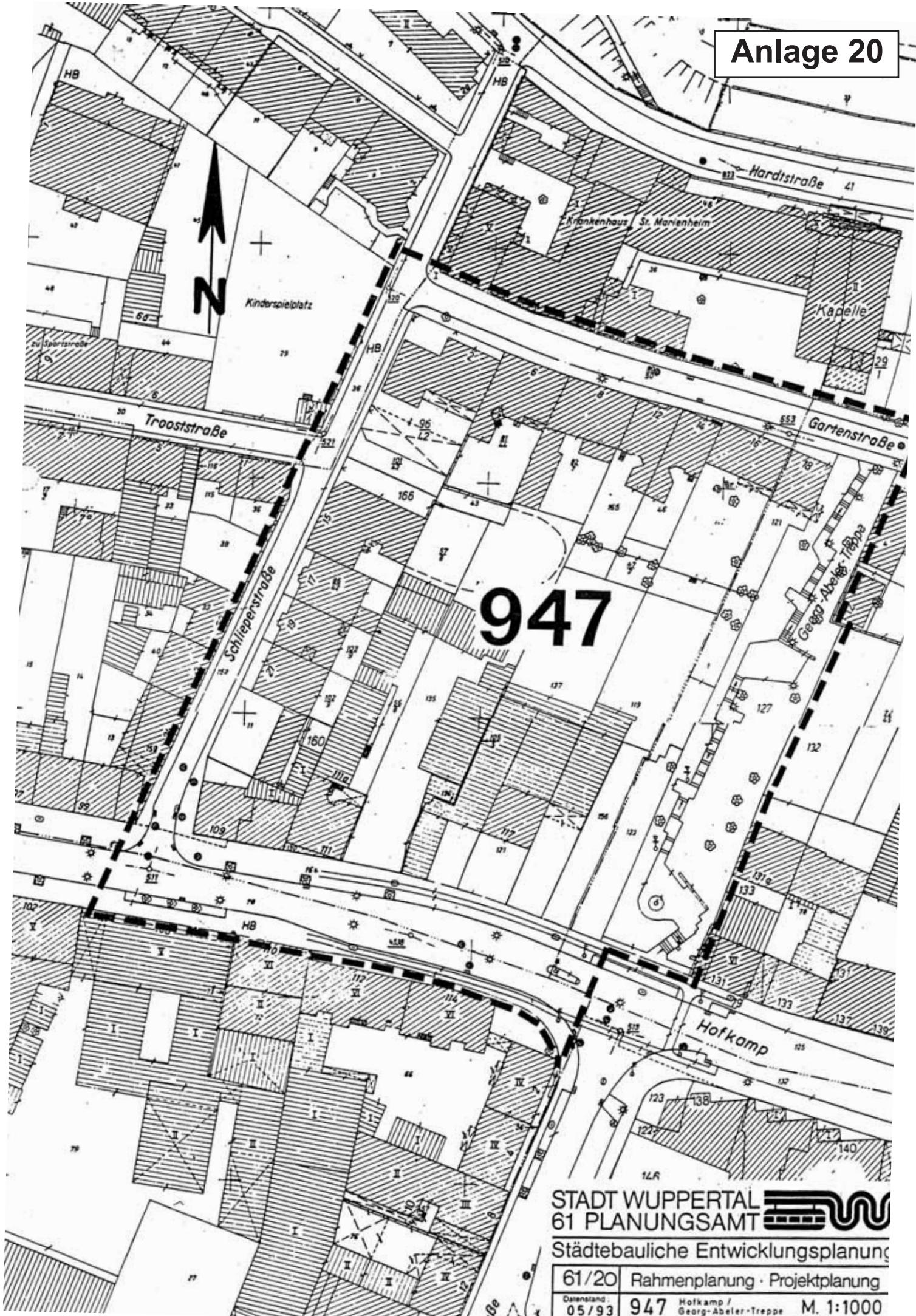
921 Bauleitplan
Unterer Griffenberg -

UNVERBINDLICHER PLAN

Anlage 19

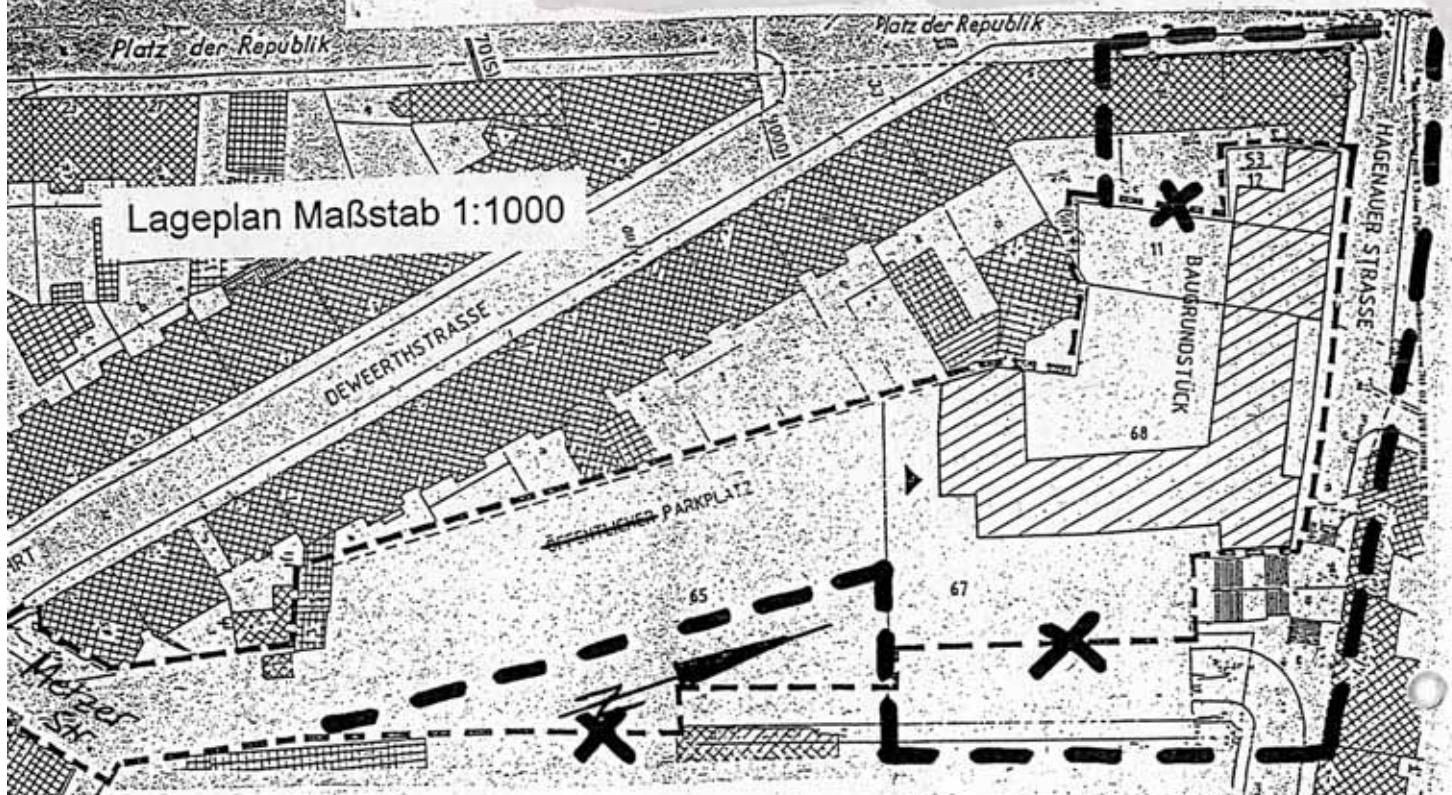
Anlage 20

947



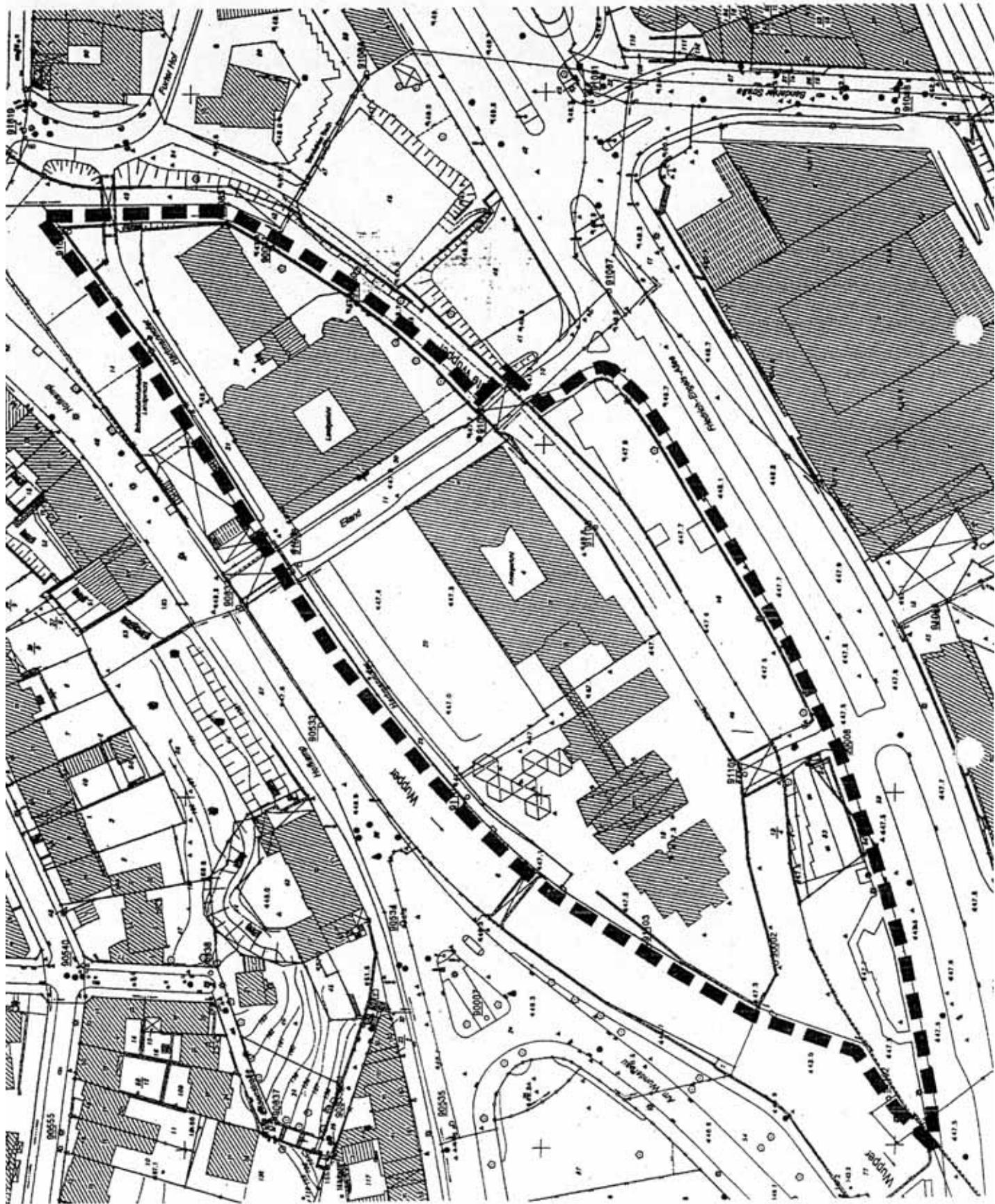
STADT WUPPERTAL 61 PLANUNGSAMT
Städtebauliche Entwicklungsplanung
61/20 Rahmenplanung · Projektplanung
Datenstand: 05/93 947 Hofkamp / Georg-Abeler-Treppe M. 1:1000

Anlage 21



Anlage 22

Der Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes umschließt das Gelände der Justizgebäude und wird im Norden begrenzt durch den Verlauf der Wupper, im Osten und Süden teilweise durch die sog. Alte Wupper, ab der Straße Eiland im Süden durch die Friedrich-Engels-Allee, und im Westen durch die Spitze der "Eiland-Insel".



Bauleitplanverfahren 1042 -Eiland-